



KEY INVESTOR INFORMATION

Gegenstand dieses Dokuments sind WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

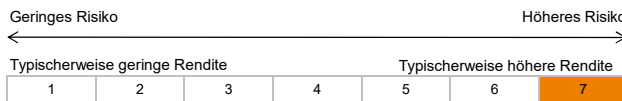
China Equity Value Strategy R ISIN: DE000A3DD2P8

Verwaltungsgesellschaft: Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

Ziele und Anlagepolitik

- Das Anlageziel des Fonds besteht darin, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Dieses Anlageziel soll vor allem durch Anlagen an den Aktienmärkten Chinas erreicht werden.
- Für den Fonds können die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände erworben werden. Die Gesellschaft soll für den Fonds nur solche Vermögensgegenstände erwerben, die Ertrag und/oder Wachstum erwarten lassen. Das OGAW-Sondervermögen muss zu mindestens 51 % aus Aktien, A-Shares, H-Shares und ADRs von Emittenten mit Sitz in China bestehen. Bis zu 49 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens dürfen in Reits, Wandelanleihen, Schuldverschreibungen von Unternehmen mit Sitz in China angelegt werden. Maximal 10 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens dürfen in Optionsscheine angelegt werden. Vorbehaltlich der in den vorstehenden Absätzen und Anlagebedingungen festgelegten Anlagegrenzen gilt zudem, dass mehr als 50 % des Aktivvermögens (die Höhe des Aktivvermögens bestimmt sich nach dem Wert der Vermögensgegenstände des OGAW-Sondervermögens ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten) des OGAW-Sondervermögens in solche Kapitalbeteiligungen i.S.d. § 2 Absatz 8 Investmentsteuergesetz (InvStG) angelegt werden, die nach diesen Anlagebedingungen für das OGAW-Sondervermögen erworben werden können. Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden. Bis zu 49% des Nettofondsvermögens kann in Bankguthaben gehalten werden. Der Fonds darf bis zu 10% des Nettofondsvermögens in Zielfonds investieren und ist daher zielfonds-fähig.
- Der Fonds hat einen geographischen Schwerpunkt in China.
- Die Auswahl der einzelnen Wertpapiere wird durch das Fondsmanagement getroffen. Der Fonds kann Derivategeschäfte einsetzen, um mögliche Verluste zu verringern oder um höhere Wertzuwächse zu erzielen.
- Die Erträge verbleiben im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile.
- Sie können von der Verwaltungsgesellschaft grundsätzlich bewertungstäglich die Rücknahme der Anteile verlangen.
- Die Rücknahme kann jedoch ausgesetzt werden, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen.
- Die Gebühren für den Kauf und den Verkauf von Wertpapieren trägt der Fonds. Sie entstehen zusätzlich zu den unter -Kosten- aufgeführten Prozentsätzen und können die Rendite des Fonds mindern.
- Bei diesem Fonds handelt es sich um einen aktiv gemanagten Fonds, der sich nicht an einer Benchmark orientiert.

Risiko- und Ertragsprofil



Folgende Risiken haben auf die Einstufung keinen unmittelbaren Einfluss, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

- Dieser Fonds China Equity Value Strategy ist in die Kategorie 7 eingestuft, weil sein Anteilpreis stark schwankt und deshalb sowohl Verlustrisiken wie Gewinnchancen deutlich ausgeprägt sind.
- Dieser Risikoindikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich.
- Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar.
- Auch ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft wird, stellt keine völlig risikolose Anlage dar.
- Eine ausführliche Darstellung der Risiken findet sich im Abschnitt „ALLGEMEINE RISIKOHINWEISE“ des Verkaufsprospektes.
- Der Fonds kann grundsätzlich in chinesische A-Aktien investieren. Die vorgenannten Aktien lauten auf die Währung Renmimbi. Bei der Investition besteht ein erhöhtes Risiko aufgrund der rechtlichen, politischen und steuerlichen Unsicherheiten in China. Daneben sind Abwicklungs- und Clearingrisiken zu berücksichtigen insbesondere durch die mögliche Aussetzung der A-Aktien vom Handel. Die Investitionen in A-Aktien sind nicht durch einen Einlagensicherungsfonds abgedeckt. Weitere Informationen zu den möglichen Risiken können dem Verkaufsprospekt entnommen werden.
- Operationelle Risiken und Verwahrrisiken: Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann auch Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft oder einer Verwahrstelle oder externer Dritter erleiden. Schließlich kann seine Verwaltung oder die Verwahrung seiner Vermögensgegenstände durch äußere Ereignisse wie Brände, Naturkatastrophen u.ä. negativ beeinflusst werden.
- Risiken aus Derivateinsatz: Der Fonds kann Derivategeschäfte einsetzen, um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren mit dem Ziel gegebenenfalls Zusatzerträge zu generieren. Die erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher.
- Liquiditätsrisiken: Der Fonds kann einen Teil seines Vermögens in Papiere anlegen, die an einer Börse oder einem ähnlichen Markt gehandelt werden. Allerdings kann aufgrund der Grösse der Unternehmen oder aufgrund geringer Handelsvolumen nicht in allen Fällen garantiert werden, dass kurzfristig ein Käufer für diese Papiere gefunden werden kann. Dadurch kann das Risiko einer Aussetzung der Anteilscheinrücknahme steigen.
- Kontrahentenrisiken: Der Fonds kann in wesentlichem Umfang Derivategeschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern abschließen. Wenn ein Vertragspartner insolvent wird, kann er offene Forderungen des Fonds nicht mehr oder nur noch teilweise begleichen.

Kosten

Aus den Gebühren und sonstigen Kosten wird die laufende Verwaltung und Verwahrung des Fondsvermögens sowie der Vertrieb der Fondsanteile finanziert. Anfallende Kosten verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:		Bei den einmaligen Kosten handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrer Anlage vor der Anlage/ vor der Auszahlung Ihrer Rendite abgezogen werden darf.
Verkaufsprovision	5 %	
Rücknahmeprovision	2 %	
Umtauschprovision	Keine	Die hier angegebene Verkaufsprovision/Rücknahmeprovision ist ein Höchstbetrag. Im Einzelfall kann sie geringer ausfallen. Den tatsächlich für Sie geltenden Betrag können Sie beim Vertreter der Fondsanteile erfragen.
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:		
Laufende Kosten	1,13 %	Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich um eine Kostenschätzung. Die Angabe der bisherigen laufenden Kosten ist nicht möglich, da es sich um eine Neuaufgabe handelt.
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:		
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren (Performance Fee)	Keine	In diesen laufenden Kosten sind Gebühren für den Kauf/Verkauf von Wertpapieren (Portfoliotransaktionskosten) sowie Kosten für die an die Wertentwicklung des Fonds gebundenen Gebühren nicht enthalten.

Nähere Informationen zu den Kosten finden Sie im Verkaufsprospekt Abschnitt "KOSTEN". Die laufenden Kosten umfassen nicht die erfolgsbezogene Vergütung und die Transaktionskosten.

Frühere Wertentwicklung

Es liegt noch keine ausreichende Datenhistorie vor, um die frühere Wertentwicklung in nützlicher Weise zu präsentieren.

Praktische Informationen

- Verwahrstelle des Fonds ist Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG.
- Den Verkaufsprospekt, die aktuellen Jahres- und Halbjahresberichte, die aktuellen Anteilspreise sowie weitere Informationen finden Sie kostenlos in deutscher Sprache auf unserer Homepage www.hal-privatbank.com.
- Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik, darunter eine Beschreibung, wie die Vergütung und sonstige Zuwendungen berechnet werden, und die Identität der für die Zuteilung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen zuständigen Personen, einschließlich der Zusammensetzung des Vergütungsausschusses, falls es einen solchen Ausschuss gibt, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (<https://www.hal-privatbank.com/rechtliche-hinweise#rechtlichehinweiseinvestorprotection>) zur Verfügung gestellt. Ferner wird auf Anfrage eine Papierversion kostenlos zur Verfügung gestellt.
- Die Steuervorschriften im Herkunftsmitgliedstaat des Fonds können die persönliche Steuersituation des Anlegers beeinflussen.
- Die Anteilinhaber sind berechtigt, jederzeit über die Zahlstelle, eine der Kontaktstellen, die Verwahrstelle oder die Verwaltungsgesellschaft die Rücknahme bzw. den Umtausch ihrer Anteile zu verlangen. Weitere Informationen finden Sie im Verkaufsprospekt unter Abschnitt „RÜCKNAHME UND UMTAUSCH VON ANTEILEN“.
- Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. kann lediglich auf Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospektes vereinbar ist.
- Dieser Fonds ist in Deutschland zugelassen und wird durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen (BaFin) überwacht.
- Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. ist in Luxemburg zugelassen und wird durch die Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) überwacht.
- Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 11.11.2022.